

St. Peter's Bote

Herausgegeben von den Benediktinern der St. Peter's-Kloster zu Münster, Saskatchewan, Canada.

Wegen Anzeigenraten wende man sich an die Redaktion.
Preis für Canada \$2.00 das Jahr; für die Ver. Staaten und das Ausland \$2.50. Das Abonnement ist vorauszubehalten.
Anzeigen, Korrespondenzen u.ä., sollen spätestens am Montag eintreffen. Adresse: St. Peter's Bote, Münster, Sask., Canada.

Wochenrundschau

Kanada

Die Auto-Ausstellung in Windsor
Windsors jährliche Auto-Ausstellung wird in diesem Jahre während des 18. und 23. Januar stattfinden. Viele neue Modelle aller bekannten Automarken werden zur Schau kommen.

Der chinesisch-japanische Konflikt

Weiteres Vordringen der Japaner

Die japanischen Truppen dringen von Tschingtau aus weiter nach Süden auf Schanghai hin vor. Diese Stadt liegt innerhalb der nördlichen Grenze des eigentlichen China. Die Invasion chinesischen Hoheitsgebietes durch die Japaner bedeutet, die nach Süden gerichtete Bewegung wurde angeordnet, um eine Verbindung mit der starken japanischen Garnison in Schanghai, die kürzlich durch die Ankunft verschiedener japanischer Kriegsschiffe verstärkt worden ist, herzustellen.

Schwere Kämpfe werden in der Gegend von Sunghsien und Sunghsien, wo starke chinesische Streitkräfte aufgestellt genommen haben, erwartet. Schanghai, wo die chinesische Mauer an der Mündung der Elbe erreicht, liegt beträchtlich weiter südlich von dem Gebiet, das gewöhnlich als die Mandschurei betrachtet wird, und nur eine kurze Strecke von der wichtigen Hafenstadt Tientsin, wo Japan und andere auswärtige Regierungen Konzeptionen haben.

Der Ueberfall auf den amerikanischen Konsul

Als Folge des Angriffes auf den amerikanischen Konsul Chamberlain in der Mandschurei wurde dem Konsul seitens des japanischen Vertreters in Peking eine offizielle Entschuldigung zuteil, während den zuständigen Stellen in Washington eine offizielle Erklärung des Vorfalls zugeht. Man glaubt, daß der Vorfall dadurch erledigt wurde.

Auch eine offizielle Erklärung des Vorfalls wurde laut. Sie besagt, daß die japanischen Soldaten, die daran beteiligt waren, den Einbruch des neuen Jahres etwas weniger feierlich gefeiert hätten. Wie der andere Bericht besagt, daß die Soldaten keine „echten“ Japaner waren, sondern verkleidete Chinesen, die den Japanern Schwierigkeiten bereiten wollten. Auch soll seitens chinesischer Agenten die amerikanische Flotte öfters dazu verwendet worden sein, freie Passage durch die japanischen Linien zu erschaffen, so daß die Japaner zuletzt Verdacht schöpften und genaue Untersuchungen anstellten. Dann wird auch wieder behauptet, daß Chamberlain sich gegen den den Soldaten beigegebenen Dolmetscher gewandt haben soll.

Die Haltung der Ver. Staaten

Im amtlichen Washington herrscht gegenwärtig eine ungewöhnliche Spannung, während das Staatsdepartement seine Beziehungen mit den Vertretern Großbritanniens, Frankreichs und Italiens über eine geplante Aktion zur Verbeiführung des Friedens im Fernen Osten fortsetzt. Der ernste Ton, der im Journal Industrie dem Verwalter des Staatsdepartement vorherrscht, wird noch erhöht durch das Gefühl, daß der Auseinandersetzung über die in der Mandschurei durch japanische Soldaten noch nicht das letzte Wort gesprochen worden ist.

Obwohl Staatssekretär Stimson erklärt hat, er betrachte das antijapanische Bedauern als gleichbedeutend mit einer Abbitte, ließ er doch durchblicken, daß er den Fall noch nicht für erledigt halte. Er wartet immer noch auf einen detaillierten Bericht aus Peking.

Deutsches Reich

Das Reich erklärt seine Zahlungsfähigkeit

Aus Berlin kommt unter dem 9. Januar die Meldung, daß Reichsfänger Brüning Großbritannien in formiert habe, daß Deutschland bei der kommenden Reparationskonferenz in Lausanne der Welt die Erklärung abgeben werde, daß seine Zahlungsfähigkeit zu Ende sei. Großbritannien hat für den Zusammentritt der Reparationskonferenz den 25. Januar in Vorschlag gebracht, da der ursprüngliche Termin, der 18. Januar, Frankreich nicht genehm war.

Hitler und Dr. Brüning

Adolf Hitler und Reichsfänger Brüning, die erbittertesten politischen Rivalen in Deutschland, werden im Verlaufe dieser Woche zur Besprechung der Sachlage zusammenkommen. Die Konferenz wurde durch den Reichsminister Brüning arrangiert, welcher einer der Teilnehmer sein wird. Die Besprechungen werden sich hauptsächlich auf die Präsidentenwahl, die im Frühjahr stattfinden soll, beziehen.

Als Führer der Nationalsozialisten hat Hitler das Regime des Reichsfängers aufs heftigste bekämpft und Brüning wiederum wandte sich schärfstens gegen Hitler und trat ihm offen mit seinen von Präsident Paul von Hindenburg unterzeichneten Notverordnungen entgegen.

Politiker sind sich über den Ausgang dieser Besprechung vollkommen unklar und man sieht der Entwicklung der Dinge mit Spannung entgegen.

England

Stürme an der englischen Küste

Die britischen Inseln und Holland wurden am 7. Januar von einem fürchterlichen Sturm heimgesucht. Der Boot- und Flugverkehr mußte unterbrochen werden, während viele Kleinstädte und Ortschaften isolierten. Zwanzig Kriegsschiffe der königlichen Marine, die an den regulären Manövern teilnehmen sollten, wurden in Plymouth festgehalten und waren nicht in der Lage auszufahren. Alle Radiostationen der Küstengebiete erhielten unzählige Störungen von Schiffen, die sich in Schwierigkeiten befanden. Schiffe der königlichen Marine beteiligten sich an dem Werke des regulären Lebensrettungsdienstes der Küstengebiete.

Der Fährverkehr wurde vorübergehend eingestellt. Die Deiche von Groningen, Holland, wurden durch die Fluten gebrochen und große Strecken Landes unter Wasser gesetzt.

Keine Stabilisierung des Pfundes bei Beibehaltung der Reparationen

Der englische Delegierte auf der Sachverständigenkonferenz in Basel, der nach einem Bericht der Journal Industrie dem Verwalter des Staatsdepartement vorherrscht, wird noch erhöht durch das Gefühl, daß der Auseinandersetzung über die in der Mandschurei durch japanische Soldaten noch nicht das letzte Wort gesprochen worden ist.

Obwohl Staatssekretär Stimson erklärt hat, er betrachte das antijapanische Bedauern als gleichbedeutend mit einer Abbitte, ließ er doch durchblicken, daß er den Fall noch nicht für erledigt halte. Er wartet immer noch auf einen detaillierten Bericht aus Peking.

Indien

Scharfer Kampf gegen die Nationalisten

Mahatma Gandhi wurde in Arrest gesetzt. Die indische Regierung

hat die Polizei angewiesen, die nationalsozialistische Unabhängigkeitsbewegung, die im Geiste von Mahatma Gandhi im Gefängnis geleitet wird, schärfstens zu unterdrücken. Das erste Blut floß in Allahabad, wo der Hilfspostmeister und zwei andere in einem Aufruhr im Herzen der Stadt getötet wurden.

Die Anhänger Mahatmas beobachten heute das Portal, das Taten, Beten und Einstellung aller geschäftlichen Transaktionen für sie bedeutet. Die Moslems weigerten sich, ihre Geschäfte zu schließen, und riefen damit alle Rassen- und Religionsfeindschaften zwischen den beiden Rivalen, den Moslems und den Hindus wieder wach.

Verhagung von Kongressführern

Das Vorgehen der Regierung gegen indische Nationalisten konzentriert sich zur Zeit hauptsächlich in Bombay, wo Millionen von Indern ihre Anhänglichkeit gegen Mahatma Gandhi, ihren gegenwärtigen eingefestigten Führer, kundtun.

Organisationen des indischen Kongresses wurden für ungesetzlich erklärt, wobei sofort mit dem Festnehmen der Kongressführer begonnen wurde. Die Regierung hatte jedoch anscheinend nicht die Absicht, eine Massenverhaftung der Kongressführer vorzunehmen, während andererseits die von den Nationalisten ausgerufenen „Kartals“ nicht als große Erfolge bezeichnet werden können, hauptsächlich im Vergleich mit der Begeisterung vor einem Jahre. Daran scheint die passive Haltung der Moslems verantwortlich zu sein. Allerdings läßt sich nicht verleugnen, daß eine ziemlich gereizte Stimmung gegen die Regierung herrscht.

Der Staaten

Angriff auf das Prohibitionsgebot in New Jersey

Ein überraschender Versuch der Demokraten, im Hause einen Widerruf der vor neun Jahren erlassenen staatlichen Prohibitionsgebot herbeizuführen, wurde von den Republikanern mit knapper Mehrheit abgewehrt. Die Abstimmung ergab 31:29. Volksvertreter Syracuse, der die Vorlage einreichte, erklärte, daß das Volk „eine Vorlage wie die von ihm eingereichte“ verlangen.

Weiteres Steigen der Kisten im Süden der Ver. Staaten

Die Leiden, in den Überschwemmungsgebieten des nördlichen Mississippi werden durch starke Regenfälle bedeutend erhöht. Laufende Acker Landes stehen unter Wasser. Plantagenarbeiter und Sträflinge sind damit beschäftigt, die stark mitgenommenen Dämme vor dem Zusammenbrechen zu bewahren. Aus den Meldungen geht hervor, daß der Zellschiffverkehr, dessen Überschwemmung den größten Schaden verursacht, noch immer im Ansteigen begriffen sei. Das rote Kreuz der betroffenen Gegend scheint jedoch in der Lage zu sein, die Not unter den Betroffenen unabhängig von anderen Landesteilen zu lindern.

Die bedrohte Lage Chicagos

Vor der Staatslegislatur erheben Führer des bürgerlichen, des Bank- und Geschäftslebens Chicagos und gewählte Beamte der Stadt, um ein platisches Bild der traurigen Finanzlage Chicagos vor den Gesetzgebern zu entwerfen, und um sie auf die Notwendigkeit einer Reduzierung der Steuergehalte für Chicago aufmerksam zu machen. Falls ihrem berechtigten Verlangen nicht nachgegeben wird, lagen sie, wird sich ein finanzielles Chaos ergeben, dessen Auswirkungen unabsehbar und traurig sein werden. Sie behaupten, daß die Zukunft Chicagos und nicht nur die Sicherheit, sondern auch das Leben der Bürgererschaft von unverzüglichen Maßnahmen abhängen. Ihr Verlangen wird durch Petitionen unterstützt, die von einer Million Bürger unterzeichnet wurden.

TABAK

Schicken Sie einen Dollar und Sie bekommen, postfrei, ein Pfund unseres Spezial - Fein geschlittenen Zigaretten - Tabaks oder ein Pfund unseres Spezial - Grobgeschlittenen Pfeifen - Tabaks.
434-434a - 8th Ave East, CALGARY, ALTA.

Bolschewistische Zellenbildung in katholischen Schulen

(Fortsetzung von Seite 1)

allen die kommunistische Partei zu unterstützen. Er hat sich an Demonstrationen zu beteiligen und bei Streiks zu helfen. Oberste Pflicht eines Pioniers ist es, alle Verleumdungen gegen die Arbeiterbewegung zu bekämpfen und die Arbeiterbewegung als das Vaterland aller Arbeiterkinder gegen alle Feinde der Arbeiterbewegung zu verteidigen. Es ist die Pflicht der Arbeiterkinder, den Feinden der Arbeiterbewegung zu helfen. Es ist die Pflicht der Arbeiterkinder, den Feinden der Arbeiterbewegung zu helfen. Es ist die Pflicht der Arbeiterkinder, den Feinden der Arbeiterbewegung zu helfen.

„Dieser Bericht wird illustriert durch die zahlreichen Beobachtungen, die namentlich in anderen Großstädten und Industrieregionen gemacht worden sind. Alle diese Berichte lassen erkennen, daß diese Zellen evident den offensiven Zweck haben, planmäßig die ruhige Arbeit der Befähigungsschule zu stören und die Kinder zum marxistischen Schulkampf in seiner bolschewistischen Ausgestaltung zu verheben. Offensichtlich ist, daß es bei diesen Bestrebungen sich nicht um Schutz der reichsverschulungsmäßigen Freiheit der Kinder kommunistischer Eltern handelt, sondern um einen Kampf gegen die Religion, gegen die soziale Verbesserung, gegen die christliche Bildung und gegen jede geordnete Erziehung.“

Das ganze katholische Volk und alle christlich gesinnten Kreise haben das Recht, wirksame Abhilfe zu verlangen. Die Oberherren der preussischen Diözesen richten daher an das Ministerium die dringende, ernsthafte Bitte, alle die Maßnahmen zu ergreifen, und durchzuführen zu lassen, die gegen das beabsichtigte gemeingefährliche Treiben Abhilfe schaffen können. Daß das zu gleich im Rahmen der energiegelassen Maßnahmen der Reichsregierung gegen die Bolschewismusbewegung, gegen die soziale Verbesserung, gegen die christliche Bildung und gegen jede geordnete Erziehung, liegen, darf als Unterstützung dieses unersetzlichen Erlauchens Erwähnung finden.

Unterstützt die katholische Presse

„Ich“ klingt nach Einbildung, „man“ verrät leicht die dreiste Behauptung, „wir“ verspricht, auch wenn es nicht zutrifft.

Der Witz gedeiht bei innerer Zerkissenheit, der Humor fordert eine geschlossene Persönlichkeit.

Die beste Hausapotheke für den deutschen Farmer ist das kleine Büchlein:

Sie selbst
von Dr. E. Focke-Waagners. Rat schlägt für Gesunde und Kranke nach alten und neuen Methoden gemäß der natürlichen Heilmethoden. 178 Seiten stark. Zu beziehen durch St. Peter's Bote zum Preis von 30c.

Münster Getreidepreise:

Wochen Nr.	1	2	3	4	5	6
Wochen Nr. 1	413.58					
Wochen Nr. 2		37				
Wochen Nr. 3			32			
Wochen Nr. 4				28		
Wochen Nr. 5					25	
Wochen Nr. 6						22

Futter

Jäger Weizen bringt 5 Cents, feuchter Weizen 10 Cents und ausgemahlener 8 Cents weniger als der Grad zu dem er gehört. Die Angaben für den Weizen sind auf den Basis No. 1.

Hafer No. 2	18
Hafer No. 3	15
Extra Futter	15
No. 1 Futter	14
No. 2 Futter	12
No. 3 Futter	6
Gerste No. 3	22
No. 4	20
No. 5	18
No. 6	17
Weggen	26
Flachs	78

Freistelle von der Zimmerwährenden Hilfe B. M. B.

Bisher eingegangen \$5201.05
Ungenannt, Münster 1.00
Mrs. A. Bucher 28.50

\$5230.55

Freistelle, Mt Bruno

Bisher eingegangen \$5211.60
Mt. Bruno (Verpätet) 6.00

\$5217.60

Gaben:

Für die armen Missionen in China:
P. Krenz Sr. (Verpätet) 1.00
Frank Garth 5.00

Für das kath. Baisenhans in Prince Albert

Peter Krenz Sr. (Verpätet) 1.00
Anton Dufin 1.00

Frank Garth 5.00

Für Rev. P. Genolf, C. M. I., im hohen Norden

Mrs. A. Bucher 5.00

Bergelt's Gott!

„Welche Marke“

BLUE RIBBON



ist ganz gewiß Ihre richtige Antwort.

REGINA BREWING CO. LTD.
REGINA - SASK.

Die moderne, katholische Tradition und Fortschritt verbindende Wochenschrift, ist »Das Neue Reich«

Interessanten erhalten über Verlangen »Das Neue Reich« durch vier Wochen kostenlos. Bestellen Sie bei der Verwaltung des »Neuen Reiches«, Wien VI, Mariahilferstraße 49.
Hier abtrennen!

AndieVerwaltung, »Das Neue Reich«, Wien VI, Mariahilferstr. 49

Ich wünsche ein kostenloses Probeabonnement für 4 Wochen. (Erlaßt nach Ablauf dieses Probeabonnements keine Abbestellung, so gilt dies als Bezugsmeldung.)

Name: _____

Stand: _____

Genaue Adresse: _____

Datum: _____

Bekanntmachung

Die Leser werden gebeten, das Datum auf dem Abbestellungsantrag anzugeben und, wenn ihr Abonnement abgelaufen oder überfällig ist, die Bezahlung einzulösen. Wenn es unmöglich ist, das Ganze auf einmal zu bezahlen, so erlauben wir eine Teilzahlung. Unentbehrlicher Coupon kann ausgetauscht und bei Einlösung der Zahlung benutzt werden. - Redaktion.

Hier abtrennen!

St. Peter's Bote Münster, Sask.

Anliegend zahle ich \$ _____ fuer den St. Peter's Boten

Name _____

Adresse _____

Datum _____